

# Inhalt

Vorwort . . . . .	VII
<b>I. LITERARISCHER DIALOG – AUSDRUCK KOMMUNIKATIVER ERFAHRUNG UND SPRACHPRAGMATISCHE HERAUSFORDERUNG . . . . .</b>	<b>1</b>
<i>Helmut Henne</i> Gegensprechanlagen – Literarische Dialoge (Botho Strauß) und linguistische Gesprächsanalyse . . . . .	1
<i>Heidrun Kämper-Jensen</i> Partnersgespräche Jugendlicher um die Jahrhundertwende Am Beispiel von Wedekinds „Frühlings Erwachen“. . . . .	20
<i>Herbert Blume</i> Fröken Julie und Fräulein Julie Modalpartikeln als Übersetzungsproblem in Peter Weiss' deutscher Fassung von Strindbergs Drama . . . . .	42
<b>II. ANALYSE VON TEXTEN ZWISCHEN ALLTAG UND LITERATUR . . . . .</b>	<b>64</b>
<i>Armin Burkhardt</i> Die Funktion von Abtönungspartikeln in den Eröffnungsphasen fiktionaler und natürlicher Dialoge . . . . .	64
<i>Georg Objartel</i> Die Kunst des Beleidigens Materialien und Überlegungen zu einem historischen Interaktionsmuster . . .	94
<i>Dieter Cherubim</i> Dialogizität in Werbetexten – Systematische und historische Aspekte . . . .	123
<b>III. ALLTAGSTEXTE UND DIE THEORIE UND EMPIRIE DER GESPRÄCHS- ANALYSE . . . . .</b>	<b>151</b>
<i>Helmut Rehbock</i> Rhetorische Fragen im Gespräch . . . . .	151
<i>Ralf Glindemann</i> Wenn ‚Sprecher‘ nicht sprechen und ‚Hörer‘ nicht nur hören Zur Interpretation von Gesprächsschritttrollen . . . . .	180

*Karin Becker*

Problempäsentation im Erstinterview

Untersuchungen zur Funktion sprachlicher Handlungen im  
psychoanalytischen Gespräch. . . . . 196

Register . . . . . 217